

**Beschluss** (gegen die Stimme von FDP BAYERNPARTEI):

1. Die dargestellten Stellenausweitungen entsprechen den im Eckdatenbeschluss vom 26.07.2023 (Sitzungsvorlagen-Nr. 20-26 / V 09452) abgestimmten und anerkannten Bedarfen.
2. Im Beamten- und Arbeitnehmerstellenplan des Mobilitätsreferates werden mit Wirkung vom 01.01.2024 drei Stellen geschaffen.
3. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, die Einrichtung von 3,0 Stellen sowie deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.  
Die Finanzierung erfolgt im Haushaltsjahr 2024 aus dem Referatsbudget. Für die Haushaltsjahre 2025 ff. erfolgt die Finanzierung im Rahmen der regulären Haushaltsplanungen.
4. Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamtinnen / Beamten zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 40 Prozent des Jahresmittelbetrages.
5. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 2.400 € (Arbeitsplatzkosten) sowie die einmalig erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 6.000 € (Erstausstattung) im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2024 bei der Stadtkämmerei anzumelden.
6. Das Produktkostenbudget des Produkts 43512300 Strategie, Bezirksmanagement und Projektentwicklung erhöht sich um 295.900 €, davon sind 295.900 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).

7. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass die beantragten Stellen keinen zusätzlichen Büroraumbedarf auslösen.
  
8. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Über den Beratungsgegenstand wird durch die Vollversammlung des Stadtrates endgültig entschieden.